

7 goldene Regeln, um die Jahresauftaktrally 2025 nicht zu verpassen!

Jedes Jahr erwarten viele Anleger die sogenannte Jahresanfangsrallye, ein Marktphänomen, das durch einen Anstieg der Aktienkurse in den ersten Monaten des Jahres gekennzeichnet ist. Dieses Muster wird durch eine Kombination aus psychologischen Faktoren, Marktdynamiken und Anlageverhalten beeinflusst. Doch was genau verursacht diese Rallye, welche Risiken bringt sie mit sich, und wie können Anleger sie strategisch nutzen?

Was ist die Jahresanfangsrallye und warum tritt sie auf?

Die Jahresanfangsrallye bezeichnet die historisch beobachtete Zunahme der Aktienmarktperformance zu Beginn eines Jahres. Verschiedene Faktoren tragen zu diesem Phänomen bei. Erstens spielt die **positive Marktstimmung** eine entscheidende Rolle. Mit dem neuen Jahr setzen sich Anleger neue finanzielle Ziele und begegnen dem Markt mit einem erneuerten Optimismus, was zu einer verstärkten Kaufaktivität führt.

Auch psychologische Verzerrungen tragen zur Rallye bei. Der **Recency Bias** (Rezenzeffekt), bei dem Anleger jüngste positive Entwicklungen stärker gewichten als langfristige Trends, kann zu einer Überschätzung der Marktlage führen. Zudem beeinflussen **Herdentrieb** und **Bestätigungsfehler** Anlageentscheidungen. Viele Investoren folgen dem allgemeinen Markttrend, ohne unabhängige Analysen durchzuführen, was die Aufwärtsbewegung weiter verstärkt. Gleichzeitig suchen sie gezielt nach Informationen, die ihre Erwartungen an einen starken Jahresstart bestätigen, wodurch sich die bullische Marktdynamik zusätzlich verstärkt.

Ein weiterer wesentlicher psychologischer Einfluss ist der **Rückschaufehler (Hindsight Bias)**. Anleger glauben häufig, dass vergangene Markttrends vorhersehbarer waren, als sie tatsächlich waren. Dies kann ein falsches Sicherheitsgefühl erzeugen und dazu führen, dass Anleger einen starken Jahresauftakt als selbstverständlich betrachten.

Emotionen während der Rallye steuern

Trotz der Chancen, die die Jahresanfangsrallye bietet, müssen Anleger emotionale Fehlentscheidungen vermeiden. Eine **klare Anlagestrategie** ist entscheidend, um diszipliniert zu bleiben und impulsive Handelsentscheidungen zu verhindern. Regelmäßige **Portfolioanalysen** ermöglichen es, Investitionen im Kontext aktueller Marktbedingungen zu bewerten und gegebenenfalls anzupassen.

Risiken der Jahresanfangsrallye

Trotz möglicher kurzfristiger Gewinne ist die Jahresanfangsrallye nicht frei von Risiken. Ein zentrales Problem ist die **Überbewertung des Marktes**. Wenn Aktienkurse durch

INVIOS GmbH
Institut für
Vermögenssicherung &
Vermögensverwaltung

ADRESSE
Hohe Bleichen 8
20354 Hamburg
Germany

TELEFON
+49 40 55 55 36 363

FAX
+49 40 55 55 36 25

E-MAIL
kontakt@invios.de

WWW
invios.de

GESCHÄFTSFÜHRER
Dipl.-Kfm. Nikolas Kreuz

HANDELSREGISTER
Hamburg,
HRB 155224

UST-IDNR.
DE322445607

BANK
Commerzbank
Hamburg

IBAN
DE29 2004 0000
0549 8100 00

BIC
COBADEFFXXX

optimistische Stimmung statt durch fundamentale Unternehmensdaten getrieben werden, kann dies später im Jahr zu Marktkorrekturen führen. Zudem können **unvorhersehbare externe Faktoren** – etwa wirtschaftliche Abschwünge, Inflations Sorgen oder geopolitische Ereignisse – die anfänglichen Kursgewinne rasch wieder zunichtemachen.

Ein weiteres großes Risiko besteht in **übermäßiger Euphorie**. Wenn Anleger zu selbstsicher werden, unterschätzen sie oft potenzielle Abwärtsrisiken und investieren in überbewertete Titel. Falls sich die Marktbedingungen ändern, kann dies zu erheblichen Verlusten führen.

Strategien zur optimalen Nutzung der Jahresanfangsrallye

Um die Jahresanfangsrallye erfolgreich zu nutzen, können Anleger verschiedene Strategien verfolgen:

1. **Aktive Multi-Asset-Strategie:** Die Kombination aus aktivem Portfoliomanagement und passiven Investmentinstrumenten ermöglicht eine flexible Anpassung an Marktbewegungen. Durch kontinuierliche Überwachung der Anlageperformance lassen sich Markttrends nutzen, während Risiken minimiert werden.
2. **Substanzorientiertes Investieren:** Die Fokussierung auf langfristige Wachstumsmärkte und Megatrends, wie Technologie oder erneuerbare Energien, trägt zur Stabilität des Portfolios bei und bietet hohe Renditechancen.
3. **Saisonale Muster nutzen:** Historische Daten zeigen, dass bestimmte Aktien zu Jahresbeginn tendenziell besser performen. Anleger, die diese Muster erkennen, können sie strategisch nutzen – jedoch nicht allein auf vergangene Entwicklungen vertrauen.
4. **Diversifikation:** Ein breit aufgestelltes Portfolio reduziert Risiken, indem es Investitionen über verschiedene Anlageklassen, Branchen und Regionen verteilt. Dadurch lassen sich Marktschwankungen besser ausgleichen.
5. **Verhaltensökonomische Erkenntnisse berücksichtigen:** Das Bewusstsein für typische Anlegerfehler – etwa Überkonfidenz oder Verlustaversion – kann helfen, rationale Entscheidungen zu treffen und emotionale Investitionen zu vermeiden.
6. **ETFs als Instrument nutzen:** Exchange-Traded Funds (ETFs) ermöglichen kosteneffiziente Diversifikation und breite Marktpartizipation.
7. **Risikomanagement implementieren:** Stop-Loss-Orders, regelmäßige Portfolioumschichtungen und eine flexible Anlagestrategie helfen, Verluste zu begrenzen und sich an veränderte Marktbedingungen anzupassen.

Fazit

Die Jahresanfangsrallye bietet attraktive Gewinnchancen, birgt jedoch auch Risiken – insbesondere für Anleger, die sich von Marktstimmung und Euphorie leiten lassen. Ein disziplinierter Ansatz und solides Risikomanagement sind entscheidend, um in dieser Phase erfolgreich zu navigieren und Verluste zu vermeiden. Wie das **Pareto-Prinzip** besagt: „**80 % der Ergebnisse resultieren aus 20 % der Ursachen**“ – eine Erinnerung daran, dass strategische und fundierte Entscheidungen den größten Teil des Anlageerfolgs ausmachen.

Rechtlicher Hinweis:

Die hierin enthaltenen Informationen sind für die genannten Anbieter und deren Inhalte urheberrechtlich geschützt, dürfen nicht vervielfältigt oder weitergegeben werden, und sind nicht garantiert in Bezug auf Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Der Verfasser und ihre Inhalt-Anbieter übernehmen keinerlei Verantwortung für etwaige Schäden oder Verluste, die sich aus jeglichem Gebrauch der dargestellten Informationen ergeben. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.

Über INVIVOS:

INVIVOS ist ein bankenunabhängiges Institut für Vermögenssicherung und Asset Management in Hamburg. Das Management verfügt über jahrzehntelange und mehrfach ausgezeichnete Investorenerfahrung. Das Institut betreibt Vermögensmanagement, betreut mit Bestnoten bewertete Multi-Asset-Fonds und fördert die finanzielle Allgemeinbildung durch Seminare und Vorträge.

Der Name INVIVOS leitet sich aus dem englischen „inviolable“ ab, was so viel bedeutet wie unverletzlich. Der Name unterstreicht den hohen Anspruch an die drei Geschäftsbereiche, die vorhandenen Kundenvermögen zu sichern und gegen externe Einflüsse zu schützen. So folgen alle Anlageentscheidungen von INVIVOS grundsätzlich einem disziplinierten Multi-Asset-Ansatz. Dadurch ist es möglich, stabile Renditen unabhängiger von Kapitalmarktschwankungen zu erzielen. Das Fachmagazin Elite Report und das Handelsblatt würdigten die eindrucksvollen Leistungen innerhalb der ersten drei Jahre nach Unternehmensgründung mit dem Jury-Sonderpreis des Elite Report 2022.

Über Nikolas Kreuz:

Nikolas Kreuz ist seit über 37 Jahren am Kapitalmarkt tätig. Der Diplom-Kaufmann und Geschäftsführer der INVIVOS GmbH war davon 23 Jahre in der Leitung von Vermögensverwaltungen aktiv: bei der Deutschen Bank, der UBS und der DZ Privatbank in der Schweiz, Luxemburg und Deutschland sowie als Chief Investment Officer für zwei Landesbanken. Nikolas Kreuz führte über 100 Portfoliomanager und verwaltete Vermögenswerte im dreistelligen Milliardenbereich. Die von ihm betreuten Fonds wurden mehrfach ausgezeichnet. Seine langjährige Investorenerfahrung fließt als Know-how in den INVIVOS Vermögensbildungsfonds ein, der 5-Sterne-Bewertungen von Morningstar, FWW FundStars, FuchsKapital und im MMD-Rating von Asset Standard erhalten hat.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

INVIVOS GmbH
Hohe Bleichen 8, 20354 Hamburg
Nikolas Kreuz
Tel.: +49 40 55 55 36 363
E-Mail: n.kreuz@invivos.de
Internet: www.invivos.de
Youtube: www.youtube.com/channel/UCI_Ks5IVZfGzP2uZktZtYig

Pressekontakt, z.B. für Pressebilder:

JARMÓ Design GmbH
Henrik Rehse
Tel.: +49 40 52 59 45 86
Mobil: +49 172 451 78 72
E-Mail: h.rehse@jarmodesign.com
Internet: www.jarmodesign.com

Disclaimer: Die Anlageberatung und Anlagevermittlung (§ 2 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 und 4 WpIG) bieten wir Ihnen ausschließlich als vertraglich gebundener Vermittler gemäß § 3 Abs. 2 WpIG für Rechnung und unter der Haftung der NFS Netfonds Financial Service GmbH, Heidenkampsweg 73, 20097 Hamburg (NFS) an. Die NFS ist ein Wertpapierinstitut gem. § 2 Abs. 1 WpIG und verfügt über die erforderlichen Erlaubnisse der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage im Impressum. Diese vorstehenden Darstellungen der INVIVOS GmbH dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen insbesondere kein Angebot oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes noch einen Rat oder eine persönliche Empfehlung bezüglich des Haltens, des Erwerbs oder der Veräußerung eines Finanzinstruments dar. Die INVIVOS GmbH empfiehlt, sich vor Abschluss eines Geschäftes kunden- und produktgerecht und unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Vermögens- und Anlagesituation beraten zu lassen und Ihre Anlageentscheidung nicht allein auf diese Veröffentlichung zu stützen. Es wird empfohlen, sich von Angehörigen der steuerberatenden Berufe über die individuellen steuerlichen Folgen des Erwerbs, des Haltens oder der Veräußerung des in dieser Unterlage beschriebenen Finanzinstruments beraten zu lassen.